

Proben und Wandern im sonnigen Wallis

EBIKON – Probenlager der First Groove Band und der Young Wind Band Rontal

Voller Vorfreude versammelten sich die jungen Musikantinnen und Musikanten der First Groove Band und der Young Wind Band Rontal Ende September, um in das gemeinsame alljährliche Probenlager zu fahren.

te. Nach einer langen Reise kamen alle wohlbehalten in Randa an und genossen das schöne Wetter im sonnigen Wallis. Lange konnte jedoch nicht entspannt werden, denn schon bald ging es mit den Proben los! In Register- und Gesamtproben wurde geübt, und es klang im ganzen Haus aus beinahe jeder Ecke Musik. Viel zu schnell ging das Wochenende vorüber und so gab es für beide Formationen nur noch Gesamtproben.

Zur höchsten Hängebrücke

Am Dienstag durften sich die Jugendlichen vom Musizieren und Üben erholen. Eine Wanderung nach Zermatt stand auf dem Programm, diese wurde jedoch aufgrund des regnerischen Wetters zum freiwilligen Ausflug. Einige mutige trotzten dem Wetter, die restlichen Musikanten verbrachten einen gemütlichen Spiel- und Filmnachmittag im Lagerhaus oder nutzten die Zeit, um ein wenig Schlaf nachzuholen. Am folgenden Tag war dann das Wetter perfekt für eine Wanderung, und so machte sich ein Teil auf zur längsten Hängebrücke der Welt. Fast ein halber Kilometer lang und beim höchsten Punkt über 80 Meter über dem Boden schwebend, war die Brücke ein



sehr eindrückliches Erlebnis. Der Weg dorthin war jedoch steil und anstrengend und so nahmen einige den gemütlicheren Weg nach Zermatt, wo es eine wunderschöne Aussicht aufs Matterhorn zu geniessen gab. Wer keine Lust auf eine Wanderung hatte, vergnügte sich in der Turnhalle in Randa.

Es wurde fleissig geprobt

Obwohl alle erschöpft von diesen ereignisvollen Tag waren, wurde am Abend noch fleissig geprobt, so wie es sich für ein Probenlager gehört. Am letzten Tag vor der Abreise wurde dann nochmals fleissig musiziert und am Abend durften sich die Formationen gegenseitig ihre erarbeiteten Werke vorspielen. Ein weiteres Highlight des letzten

Abends war das «Töggeliturnier», bei welchem sich zum Schluss ein glorreiches Team den Sieg holte. Leider ging damit diese wundervolle Woche in Randa bereits schon wieder zu Ende. Am Freitag musste nur noch das Haus geputzt werden, bevor sich die Jugendlichen auf den Heimweg machten, um in Ebikon ein Abschlusskonzert für alle Eltern zu geben. Glücklicherweise über das erfolgreiche und unvergessliche Lager verabschiedeten sich alle und freuen sich nun auf das grosse Winterkonzert, welches am 1. Dezember in der Arena Rontal stattfinden wird. Die Musikanten der Jugendblasorchester Rontal sowie ihr Dirigent Roman Caprez hoffen auf ein zahlreiches Publikum!

